

Stadtverwaltung gewinnt den Lauinger Volleyball-Stadtpokal

Lauingen Am vergangenen Samstag fand zum ersten Mal in der Lauinger Stadthalle die Volleyball Stadtmeisterschaft statt. Organisiert wurde diese von der Abteilung Volleyball des TV Lauingen. 11 Mannschaften kämpften 7 Stunden und in 23 Spielen um den gläsernen Wanderpokal. Alle Hobby-Teams setzten sich aus Vereinen, Schulen oder Familien aus der Mohrenstadt zusammen.

Aus der Gruppe A kristallisierte sich "Kolping Familie 1" als Erster und "Team Picon" als Zweiter heraus. In der Gruppe B "der Wolf und die 5 Geisslein" und "Team Thomas". Die Halbfinale wurden von den 4 Teams überkreuz ausgetragen. Im ersten Halbfinale stand es nach den regulären beiden Sätzen unentschieden (15:22 und 21:14), erst im verkürzten Entscheidungssatz konnte "Kolping 1" das "Team Thomas" bezwingen. Der erste Satz im zweiten Halbfinale wurde ebenfalls spannend, aber durch solide Annahme und weniger Fehler hat "der Wolf und die 5 Geisslein" sich knapp (20:19) den ersten Satz geholt. Wenig Gegenwehr hat Team Picon im zweiten Satz aufgebracht (29:8) und somit standen die Endspielgegner fest. In zwei deutlichen Sätzen (9:15 und 10:15) hat sich dann "der Wolf und die 5 Geisslein" durchgesetzt. Am Ende standen folgende Platzierungen fest: Platz 1: Der Wolf und die 5 Geisslein (Stadtverwaltung), Platz 2: Team Thomas (Familienteam), Platz 3: Kolping Familie Lauingen 1, Platz 4: Team Picon (Familienteam), Platz 5: Learning by doing (Lehrermannschaft Real- und Berufsschule), Platz 6: Flying teachers (Lehrermannschaft Mittelschule), Platz 7: Supreme Team (TV Lauingen Abt. Basketball), Platz 8: Kolping Familie Lauingen 2, Platz 9: Filzball Klopfer (Tennisclub) Platz 10: AH Ski&Bike, Platz 11: Familie Feuerstein (Damenmannschaft TV Lauingen Abt. Volleyball). Aus der Startgebühr konnte der Sanitätsdienst finanziert werden. Die Sachpreise kamen mit Unterstützung der Kreis- und Stadtparkasse zusammen und der Wanderpokal wurde von der Stadt Lauingen gestiftet. Somit konnte der Erlös, der hauptsächlich aus dem Verkauf der Verpflegung stammt, der "Kartei der Not" gespendet werden. Mit belegten Semmeln, warmen Leberkäse, Getränken sowie Kaffee und Kuchen wurde auch für das leibliche Wohl aller Mitspieler und Fans gesorgt. Hier waren einige fleißige Helfer mit dem Verkauf beschäftigt. Die Volleyballer ziehen ein positives Resümee und überlegen sich im kommenden Jahr wieder eine Stadtmeisterschaft auszurichten. Dank der Kuchenspenden, Helfern beim Verkauf und dem Organisationsteam konnte die Stadtmeisterschaft reibungslos ablaufen. Außerdem konnten Interessierte den Tag nutzen um zuzuschauen oder sich vor Ort bei den Mitgliedern der Abteilung Volleyball zu informieren. Die Abteilung Volleyball startet in die neue Saison mit einem Herren- (Bezirksliga) und einem Damenteam (Kreisklasse) sowie zwei Kinder- und Jugendmannschaften (U12 und U13) im Alter von 6 bis 9 und von 10 bis 14 Jahren. Die Lauinger Volleyballer freuen sich immer wieder über neue Gesichter, die mal beim Training in der Albertus Halle vorbeischaun und reinschnuppern. Die Trainingszeiten sind bei den Herren jeden Dienstag von 20 bis 22 Uhr, bei den Kindern und Jugendlichen jeden Freitag von 18.30 bis 19.45 Uhr und bei den Damen jeden Freitag von 19.45 bis 21.45 Uhr. Weitere Infos zur Stadtmeisterschaft und den Lauinger Volleyballern unter www.volleyball.tvl.de

→ siehe auch Bildergalerie www.donau-zeitung.de/bilder

Text: Nicola Richter (NR), Bild: Karl Aumiller